

Die Bücherstunde im Rundfunk

40. Sendewoche. Vom 1. bis 7. Oktober 1939

Programm der 39. Sendewoche im Hörfunkblatt Nr. 222 vom 23. September 1939

Reichsfender Böhmen, Prag X., Vitofsgasse 1

Sonntag, den 1. Oktober, 10.45 Uhr: »Dichter des Sudetenlandes«. Eine Folge von Gedichten und Erzählungen.

— — **15 Uhr:** »Wie Mübezahl sich in einen Esel verwandelt (und als solcher dem Bachmüller sehr übel mitspielt)«. Ein Märchenspiel von Martin Dolata.

— — **18 Uhr:** »Künstler«. Aus dem Buche »Das wunderschöne Spiel« von Bruno Brehm (Adam Kraft Verlag, Karlsbad).

Montag, den 2. Oktober, 18 Uhr: »Das neue Buch«. Eine neue Faustausgabe. Faust und Urfaust erläutert von Dr. Ernst Beutler (Dieterich'sche Verlagsbh., Leipzig).

Dienstag, den 3. Oktober, 18 Uhr: Prager Spaziergänge: »Auf der Vertramka«. Dr. Adolf Kuffl.

— — **20.30 Uhr:** »O Deutschland, nimm uns an Dein großes Herz!« Sudetenlands Heimkehr ins Großdeutsche Reich. Erinnerungen in Dokumenten, Berichten und Dichtungen. Es spielt die Sudetendeutsche Philharmonie.

Reichsfender Breslau, Breslau 30, Waldenburger Straße 8-10

Sonntag, den 1. Oktober, 15.30 Uhr: »Vielleicht gefällt Dir was?« Freunde plaudern über Bücher und hören auch gern Musik dazu.

Montag, den 2. Oktober, 18 Uhr: »Hans Thoma«. Zu seinem 100. Geburtstag. Dr. Walter Nickel.

Freitag, den 6. Oktober, 19 Uhr: »Nächtliche Weissagung«. Aus dem Roman von Heinrich Gutberlet. (M.E.)

Reichsfender Danzig, Danzig, Winterplatz

Dienstag, den 3. Oktober, 18 Uhr: »Volk ohne Bindung«. Ein Querschnitt durch das Volk der Polen.

Mittwoch, den 4. Oktober, 18 Uhr: »Männer aus eigener Kraft«. I. Erhard, der Schöpfer des Rohrrücklauf-Geschüßes von Paul Schomburg.

Donnerstag, den 5. Oktober, 10 Uhr: »Däumelstieschen«. Ein Märchenspiel von E. H. Eisenhauer. Es sprechen Jungmadel und Madel der Rundfunkspielschar 12, Danzig, der HJ.

Sonabend, den 7. Oktober, 18 Uhr: »Soldaten — Kameraden«. Ein Abschnitt aus dem Roman »Grün aus Trümmern« von Paul Ernst. (Langen-Müller, München.)

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Sonntag, den 1. Oktober, 17.40 Uhr: »Philotas«. Ein heldisches Spiel von G. E. Lessing.

Montag, den 2. Oktober: »Anregungen vom Büchertisch«.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Sonabend, den 7. Oktober, 16 Uhr: »Eine Viertelstunde Weltgeschichte«.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Sonntag, den 1. Oktober, 9 Uhr: »Beherzigung«. Dichtungen von G. F. Meyer, Kolbenheyer und E. Fr. Bartel.

— — **10 Uhr:** »Der heldische Weg«. Unterredung Wallensteins mit dem kaiserl. Gesandten aus »Die Piccolomini« von Friedrich von Schiller.

— — **17.45 Uhr:** »Sang meiner Heimat grün grünes Kleid«. Agnes Miegel erschließt der ostpreussischen Jugend ihre Heimat.

Donnerstag, den 5. Oktober, 15.40 Uhr: »...und immer weiter schlägt das Herz. — Frauenbriefe«. Manuskript: Gertrud Ruffschio.

— — **17.40 Uhr:** »Der deutsche Mensch, wie ihn unsere Dichter sehen«. Die heldische Frau: Kriemhild.

Freitag, den 6. Oktober, 15.30 Uhr: »Aus dem Leben großer deutscher Frauen«. Manuskript: Helene Schiffer.

— — **17.40 Uhr:** »Glaube, Wille, Tat und Sieg«. Lebensbilder großer Deutscher.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Mittwoch, den 4. Oktober, 15.50 Uhr: »Können — Kameradschaft — Kampfgeist«. Neue Fliegerbücher, besprochen von Hans Raue.

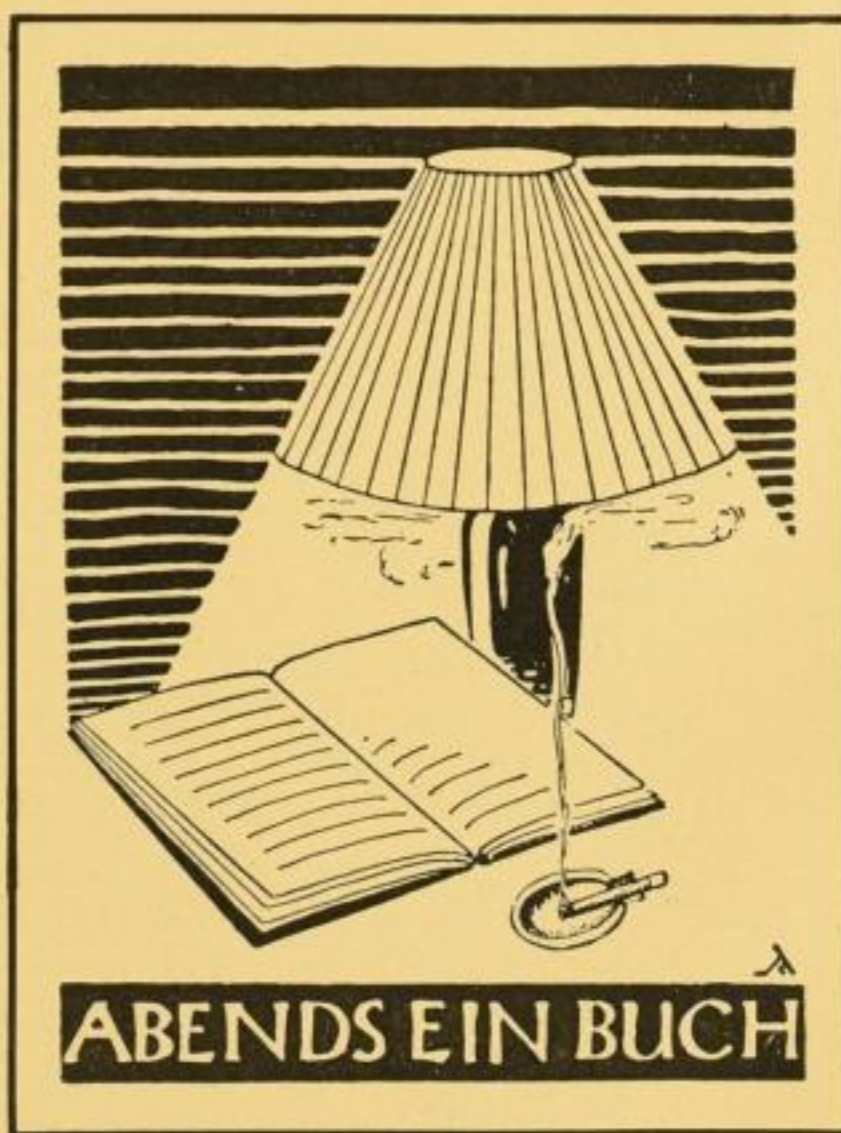
Reichsfender München, München, Rundfunkplatz 1

Mittwoch, den 4. Oktober, 15 Uhr: »Von tapferen Frauen«. Aus dem gleichnamigen Büchlein der »Jungen Reihe« (Langen-Müller, München).

Reichsfender Stuttgart, Stuttgart-S, Danziger Freiheit 17

Montag, den 2. Oktober, 16.30 Uhr: »Lied und Vers«. Lyrische Blätter zusammengestellt von Anton Hofbauer und Hubert Giesen. Am Flügel: Hubert Giesen; Gesang: Karl Fauth; Sprecher: Walter Schwarz und Hanna Stumpf; Leitung: Arthur Georg Richter.

Mittwoch, den 4. Oktober, 20.15 Uhr: »Clara Schumann als Künstlerin und als Mutter«. Eine Hörfolge von Wilhelm Lohs.



Diese Anzeigenmater wird kostenlos abgegeben. Der Besteller übernimmt lediglich die Verpflichtung, uns nach Verwendung einen Beleg einzusenden. Weitere Mater auf dem Auswahlbogen siehe **Z**

Bestelle

Umschlag zu Nr. 228, Sonabend, den 30. September 1939